

Gebiets-Nr. (lt. Landesmeldeliste)

	1	5	9
--	---	---	---

Teilgebiets-Nr. (soweit vorhanden)

	3
--	---

ID-Habitatfläche

4	0	0	0	1
---	---	---	---	---

(im 1. Feld bzgl. der komplexen Habitatfläche eines Brutbaumbestandes des Eremiten eine 5 oder ggf. eine 4 für Habitatentwicklungsflächen eintragen, dann lfd. Nr. der Habitatfläche insgesamt im Gebiet lt. Geodaten, vom Gesamt-Auftragnehmer zu vergeben)

Gebietsbezeichnung:

Lößnitzgrund und Lößnitzhänge

MTB/TK25(N)-Nr. - Quadrant:

1.

4	8	4	8
---	---	---	---

 -

3

3.

--	--	--	--

 -

--

5.

--	--	--	--

 -

--

Erläuterungen zur Abgrenzung und Beschreibung der Habitatfläche (Topographische Karte mit Abgrenzung der Habitatfläche bzw. Arterfassungseinheiten als Anlage(n) beifügen:

Waldfläche südlich des Birkhumes in der Teilfläche 3 des SCI 159. Alter Laubbaumbestand mit hohem Totholz und Biologebaumannteil. 2 potentielle Brutbäume wurden kartiert. Besiedlung auch durch Natter zum Habitat 50003 wahrscheinlich

Lage der Habitatfläche in Bezug zum SCI:

innerhalb



außerhalb



Art des Habitats (lt. Referenzliste)

	R	H
--	---	---

Größe der Habitatfläche (m²)

1	7	2	3	2
---	---	---	---	---

Beeinträchtigungen:

(unmittelbare bzw. mittelfristig absehbare)

keine Beeinträchtigungen

Art der Beeinträchtigung

(Code lt. BfN-Referenzliste Gefährdungsursachen)

--	--	--	--

--	--	--	--

--	--	--	--

--	--	--	--

Habitaterfassung: Siehe artbezogenes „Datenblatt Habitaterfassung“ mit der artspezifischen Referenzliste von Habitaterfassungsparametern.

Bearbeiter (Name, Vorname):

Straße/Nr.:

PLZ/Ort:

Telefon:

e-mail:

Datum:

Unterschrift:

Erhebungsbogen 1084 Eremit, Juchtenkäfer (*Osmoderma eremita*)
Grundblatt 2 / Habitatfläche

Gebiets-Nr. (lt. Landesmeldeliste)

159

3

ID- Habitatfläche (lt. Nr. der Habitatfläche insgesamt)

40001

Kennzeichnende Biotoptypen

in ¹ an ²	Code	Bezeichnung ³	in ¹ an ²	Code	Bezeichnung ³
	01. WÄLDER UND FORSTEN			04. STILLGEWÄSSER	
	01.01.000 Bruch-, Moor- und Sumpfwälder			04.01.100 Naturnahe temporäres Kleingewässer (Tümpel)	
	01.01.100 Bruchwald			04.02.000 Moorgewässer	
	01.01.200 Moorwald			04.03.000 Altwasser	
	01.02.100 Weichholzauwald (Weiden-Auwald)			04.04.000 Naturnahe Teich/Weiher	
	01.02.200 Hartholzauwald (Eichen-Eschen-Ulmen-Auwald)			04.05.000 Sonstige naturnahe Stillgewässer	
	01.02.300 Erlen-Eschen-Wald der Auen und Quellbereiche			04.06.100 Naturferner Teich/Kleinspeicher	
	01.03.000 Laubwälder trockenwarmer Standorte			04.06.200 Talsperre / Stausee	
	01.04.000 Schlucht- und Blockschuttwälder			04.06.300 Speicher / Hochwasserrückhaltebecken	
92	01.05.200 Eichen-Hainbuchenwald			04.06.500 Tagebau-Restsee	
	01.05.300 Bodensaurer Buchen(misch)wald			04.06.600 Sonstiges naturfernes Abbaugewässer	
X	01.07.000 Laubholzforste			04.06.700 Klarteich, Absetzbecken	
	01.08.000 Nadelholzforste			04.06.800 Sonstiges naturfernes Stillgewässer	
	01.08.100 Kiefernforst			04.07.110 Tauch- und Schwimmblattvegetation mesotropher Stillgewässer	
	01.08.200 Fichtenforst			04.07.210 Tauch- und Schwimmblattvegetation eutropher Stillgewässer	
	01.08.300 Kiefern-Fichten-Forst				
	01.08.600 Sonstiger Nadelholzforst			05. MOORE UND SUMPFE	
7	01.09.000 Laub-Nadel-Mischforste			05.01.100 Hochmoor	
	01.09.100 Fichten-Buchen-Forst			05.01.200 Zwischmoor	
	01.09.200 Kiefern-Eichen-Forst			05.02.000 Moordegenerations- und Regenerationsstadien	
	01.09.300 Kiefern-Buchen-Forst			05.04.100 Kleinseggried	
	01.09.400 Sonstiger Laub-Nadel-Mischforst			05.04.200 Großseggried (außerhalb stehender Gewässer)	
	01.10.100 Vorwald(stadien)			05.04.300 Binsen-, Waldsimsen- und Schachtelhalmstumpf	
				05.04.400 Röhricht (außerhalb stehender Gewässer)	
	02. GEBÜSCHE, HECKEN, GEHÖLZE			06. GRÜNLAND	
	02.01.110 Weiden-Moor- und Sumpfgebüsch			06.01.000 Feucht- und Nassgrünland (extensiv)	
	02.01.120 Weiden-Auengebüsch			06.02.000 Grünland frischer Standorte (extensiv)	
	02.01.200 Gebüsch frischer Standorte			06.02.300 Bergwiese	
	02.01.300 Gebüsch stickstoffreicher ruderaler Standorte			06.03.000 Artenarmes Intensivgrünland	
	02.01.400 Trockengebüsch			06.03.300 Ansaatgrünland	
	02.02.100 Feldhecke				
	02.03.200 Feldgehölz			07. STAUDENFLUREN UND SÄUME	
	02.03.400 Einzelbaum, Baumreihe, Baumgruppe			07.01.000 Staudenfluren (Säume)	
				07.03.000 Ruderalfluren	
	03. FLIEßGEWÄSSER			08. HEIDEN UND MAGERRASEN	
	03.01.000 Quellen und Quellbereiche			08.01.000 Zwergstrauchheiden	
	03.02.000 Bäche			08.02.000 Besenginstenheiden	
	03.03.000 Flüsse			08.03.000 Trockenrasen	
	03.04.100 Graben				
	03.04.200 Kanal				
	03.05.000 Zeitweilig trockenfallende Schlammlflächen mit Pioniervegetation				

Kennzeichnende Biotoptypen

in ¹ an ²	Code	Bezeichnung ³	in ¹ an ²	Code	Bezeichnung ³
	09. FELS-, GESTEINS- UND ROHBOdenBIOTOPE			11. SIEDLUNGsbEREICHE, INFRASTRUKTUR- UND INDUSTRIEANLAGEN	
	09.01.000 Höhlen und Stollen			11.01.100 Innenstadtbereich	
	09.02.000 Felsbildungen, Block- und Geröllhalden			11.01.200 Block-, Blockrand- und Zeilenbebauung	
	09.03.000 Offene Binnendünen			11.01.330 Neubaugebiet	
	09.04.000 Steilwände aus Lockergestein			11.01.400 Wohnsiedlung	
	09.05.200 Vegetationsarme Kies- und Schotterfläche		X	11.01.500 Dörfliche Siedlung	
	09.06.000 Abbauf Flächen und Aufschüttungen		1	11.01.600 Einzelanwesen (Sonstiger Gebäudekomplex)	
	09.07.000 Wege, Steinrücken, Natursteinmauern			11.01.610 Burg, Schloss, Kirche, Kloster, Gut	
				11.01.620 Ruine	
				11.01.630 Sonstiges Einzelanwesen	
	10. ACKERLAND, GARTENBAU UND SONDERKULTUREN			11.02.000 Industrie und Gewerbe, Ver- und Entsorgungsanlagen	
	10.01.000 Ackerland			11.02.200 Sonstige (öffentliche) Grünanlagen	
	10.01.100 Extensiv genutzter wildkrautreicher Acker			11.03.000 Grün- und Freiflächen	
	10.01.200 Intensiv genutzter Acker			11.03.100 Parkanlage	
	10.01.300 Wildacker			11.03.420 Kleingartenanlage	
	10.01.400 Ackerbrache			11.03.500 Friedhof	
	10.02.000 Obstplantage			11.05.000 Anthropogen genutzte Sonderflächen	
	10.03.000 Streuobstwiese				
	10.04.000 Weinberg			12.00.000 Sonstige Biotope	

1) in = Biotoptypen im Gebiet mit % Angabe bezogen auf den Flächenanteil in der Habitatfläche; Die kennzeichnenden Biotoptypen im Gebiet dürfen in der Summe nicht größer als 100% sein.

2) an = angrenzende Biotoptypen; nur ankreuzen

3) bei Sammelbezeichnungen gegebenenfalls zutreffendes unterstreichen

Gebiets-Nr. (lt. Landesmeldeliste)

1	5	9
---	---	---

3

ID-Habitatfläche (lfd. Nr. der Habitatfläche insgesamt im Gebiet)

4	0	0	0	1
---	---	---	---	---

Parameter-Bezeichnung	Maßeinheit	Ausprägung	Bemerkung
Anzahl besiedelter Bäume mit BHD >60cm	Anzahl	0	
Anzahl besiedelter Bäume mit BHD <60cm	Anzahl	0	
Anzahl durch Larvenfunde verifizierter Brutbäume	Anzahl	0	
Reproduktionsstatus (RPm=Reproduktion möglich; RPw=Reproduktion wahrscheinlich; RPs=Reproduktion sicher; RPe=Reproduktion nachweislich erfolgreich; kRP=keine Angabe, nicht einschätzbar)	Kürzel lt. Referenzliste	RP m	

Raum für Erläuterungen:

Bearbeiter (Name, Vorname):

Siehe Grundblatt 1

Straße/Nr.:

PLZ/Ort:

Telefon :

e-mail:

Datum:

Unterschrift:

Gebiets-Nr. (lt. Landesmeldefliste)

159 --- 3

ID-Habitatfläche (lfd. Nr. der Habitatfläche insgesamt im Gebiet)

40001

Angaben je nachweislich besiedeltem Brutbaum

Lfd. Nr. Brutbaum	ID-Brutbaum (1. Ziffer eine 9, dann vierstellige Nummer lt. Geodaten als lfd. Nr. entsprechend den sonstigen Habitatflächen insgesamt im Gebiet)	Rechtswert	Hochwert	Baumart	Baumdurchmesser in Brusthöhe (BHD)	Höhe des Höhleneingangs über dem Boden	geschätztes Mulmvolumen (nur sofern abschätzbar)	Baumvitalität
				1=Buche, 2=Eiche, 3=Linde, 4=Kastanie, 5=Ulme, 6=Obstgehölz, 7=sonstige	cm	cm	Liter	1= weitgehend vital, 2= mit z. T. deutlichen Absterbeerscheinungen im Kronenbereich u./o. großflächigen Rindenschäden im Stammbereich, 3= in starkem Verfall begriffen

Raum für weitere Anmerkungen zu einzelnen Brutbäumen:

Bearbeiter (Name, Vorname):

siehe Grundblatt 1

Straße/Nr.: _____ PLZ/Ort: _____

Telefon: _____ e-mail: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Gebiets-Nr. (lt. Landesmeldeliste)

1	5	9
---	---	---

3

ID-Habitatfläche (lfd. Nr. der Habitatfläche insgesamt im Gebiet)

5	0	0	0	1
---	---	---	---	---

Angaben zum Bestand aus besiedelten und weiteren potenziell besiedelbaren Brutbäumen sowie sonstigen Bäumen in der Habitatfläche

Parameter-Bezeichnung	Maßeinheit	Ausprägung	Bemerkung
Anzahl weiterer geeigneter Bäume mit BHD >60 cm	Anzahl	2	
Anzahl weiterer geeigneter Bäume mit BHD <60 cm	Anzahl	0	
Kronenschluss	%	80	

Raum für Eintragungen und Erläuterungen zu allen nur rein verbal einzuschätzenden sonstigen Parametern gemäß den Vorgaben im spezifischen Kartier- und Bewertungsschlüssel:

Bearbeiter (Name, Vorname):

siehe Grundblatt 1

Straße/Nr.: _____ PLZ/Ort: _____

Telefon : _____ e-mail: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____